

Themen der Wirtschaftsethik

Sommersemester 2010

1. Das Verhältnis von Ethik und Ökonomie: Widerlegung der Harmonie-, Neutralitäts- und Instrumentalitätsthese und Begründung der Ethik als Grundlage der Ökonomie
2. Definition der Grundbegriffe Ethik, Ethos und Moralität; Abgrenzung der Ethik von anderen Disziplinen, Teilgebiete der Ethik
3. Die Bedeutung der Anthropologie für die Fragestellung der Ethik; Grunddimensionen der menschlichen Existenz; das Menschenbild des homo oeconomicus
4. Handlungstheorie: Handlung vs. Ereignis, Freiwilligkeit und Verantwortung; die individuelle, korporative und kollektive Ebene der Verantwortung; die Frage der Haftung
5. Wissen, Gewissen und Wille: die Verankerung der Moral im Individuum; Werte und Normen: die materiale und formale Grundstruktur der Ethik
6. Ethische Argumentation: das teleologische Grundprinzip: Hedonismus, Utilitarismus, das BIP als Kriterium
7. Ethische Argumentation: das deontologische Grundprinzip: das Kriterium der Universalisierbarkeit, Pflicht und Neigung
8. Wirtschaft und Technik: technische Innovation als Motor wirtschaftlicher Entwicklung, Technikbewertung
9. Wirtschaft und Natur: Wohlstand und Umweltschutz, Wirtschaftswachstum und nachhaltige Entwicklung
10. Wirtschaft und Gesellschaft: Grundprinzipien der gesellschaftlichen Organisation des Wirtschaftens, politische Modelle der wirtschaftlichen Rahmenordnung
11. Überblick über die wichtigsten Ansätze der Wirtschaftsethik
12. Institutionen der Unternehmensethik
13. Ethik und Globalisierung: aktuelle Herausforderungen